

Niederschrift

über eine Sitzung des

Gemeinderates Lalling

Sitzungstag: 15.02.2023

Sitzungsort: Rathaus Lalling

Anwesend:	Abwesend:	Abwesenheitsgrund
1. Bürgermeister u. Vorsitzender: Reitberger Michael		
Gemeinderäte: Klein Georg Oswald Michael jun. Süß Alois		
Cruchten Monika Wenig Michael Lallinger Friedrich Jacob Ludwig	Gruber Maria	entschuldigt
Pfeffer Thomas Diana Lemberger	Spannmacher Josef Lallinger Martin	entschuldigt entschuldigt
Schriftführer: Hunger Manfred		

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

6. Einleitung eines einfachen Dorferneuerungsverfahrens für die Ortsteile Kaußing und Lalling

Der Gemeinderat wird informiert, dass im Rahmen von einfachen Dorferneuerungsverfahren in Kaußing Maßnahmen zur Lösung der Oberflächenwasserproblematik und im Ortsbereich Lalling eine Nahwärmeversorgung über das Amt für ländliche Entwicklung gefördert werden könnten.

Der Gemeinderat beschließt für die beiden Ortsteile jeweils ein Dorferneuerungsverfahren zu beantragen. Gegebenenfalls könnten die beiden Ortsteile in einem Verfahren zusammengefasst werden.

Abstimmungsergebnis: 13:10

10:0

7. Entwurf einer Kinderspielplatzsatzung

Der Gemeinderat wird über den Entwurf einer Kinderspielplatzsatzung informiert, die bestimmte Regelungen für Größe und Ausstattung von Spielplätzen regelt sowie ggf. die Ablöse gegenüber der Gemeinde.

Die Satzung gilt für Gebäude mit mehr als drei Wohnungen.

In der Bayerischen Bauordnung (BayBO) ist bei derartigen Bauvorhaben lediglich von einem angemessen großen Spielplatz die Rede.

Der Gemeinderat erklärt sich mit dem vorliegenden Entwurf einverstanden und beschließt, eine entsprechende Satzung zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 13:10

9:1

8. Antrag auf Einführung einer Verordnung zur Leinenpflicht

Der Gemeinderat wird seitens Bürgermeister Reitberger über den schriftlichen Antrag eines Bürgers auf Einführung einer Leinenpflicht informiert.

Die Gemeinde kann eine spezielle Verordnung für große Hunde (Schultermaß ab 50 cm) und Kampfhunde im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Satz 2 LStVG erlassen.

Bürgermeister Reitberger informiert über den Inhalt einer möglichen Verordnung.

Der Antrag bezieht sich auf Punkte, die nicht durch die Verordnung geregelt werden können. Festgestellt wird, dass Hundehalter für unangeleinte Hunde haften.

Der Gemeinderat beschließt, keine Verordnung für das Gemeindegebiet zu erlassen, da dem Anliegen des Antragstellers mit einer Verordnung nicht angemessen entsprochen werden kann.

Abstimmungsergebnis: 13:10

9:1

9. Widmung des Parkplatzes und des Gehweges vor dem Alten- und Pflegeheim in Lalling

Der Gemeinderat wird informiert, dass die neu geschaffenen Parkplätze sowie die veränderte Führung des Gehweges vor dem Alten- und Pflegeheim zu widmen sind.

Der Gemeinderat beschließt die Widmung der Parkflächen als öffentliche Parkplätze und die Widmung des Gehweges zwischen Rathausgrundstück und Fußweg westlich des Alten- und Pflegeheims.

Abstimmungsergebnis: 13:10

10:0

10. Entscheidung über weiteren Glasfaserausbau

Bürgermeister Reitberger informiert, dass die Gemeinde im Rahmen des ersten und zweiten Ausbauschrilles eine Eigenbeteiligung von insgesamt 350.000,00 € geleistet habe.

Laut einer Grobkostenschätzung der Telekom belaufen sich die Kosten für einen weiteren Glasfaserausbau im Gemeindegebiet auf ca. 4 Mio. €.

Bürgermeister Reitberger schlägt vor, zunächst einen möglichen eigenwirtschaftlichen Ausbau durch einen privaten Netzbetreiber abzuwarten.

11. Schöffenwahl

Der Gemeinderat wird informiert, dass für die Strafkammern an den Amts- und Landgerichten wieder Schöffen vorgeschlagen werden können.

Die Vorschläge sind bei der Gemeinde einzureichen. Vorschläge für die Jugendschöffen sind unmittelbar beim Landratsamt einzureichen.

12. Verpachtung gemeindlicher Grundstücke

Bürgermeister Reitberger schlägt vor, künftig gemeindliche Grundstücke nur an Landwirte zu verpachten, die die Grundstücke auch selbst bewirtschaften.

Der Gemeinderat schließt sich dem Vorschlag an.

Abstimmungsergebnis: 13:10

10:0

13. Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Information über das Ergebnis von Geschwindigkeitsmessungen im Rahmen der kommunalen Verkehrsüberwachung.
- Die Mitarbeiter des Bauhofs haben für die künftige Klärschlammpresse die notwendigen Leitungen im Bereich der Kläranlage verlegt.

gez. Reitberger, Sitzungsleiter

gez. Hunger, Niederschriftführer